

## Swissgarant Ausflug vom 18. November 2006

Dorothea und Roland Sauter waren für den diesjährigen Familienausflug verantwortlich. Den Organisatoren gelang es, ein äusserst interessantes und kurzweiliges Programm zu gestalten.

18 Swissgaräntler trafen sich im schweizerischen Musikautomaten Museum in Seewen.

Das Museum für Musikautomaten wurde im Jahre 1979 von Dr. h.c. Heinrich Weiss-Stauffacher gegründet. Dieses Privatmuseum des Museumsgründers, das in der Folgezeit ständig anwuchs, ging im Jahre 1990 als Schenkung an den Bund über, der einen umfassenden Erweiterungsbau errichtete und die alten Ausstellungsräume komplett sanierte. Es ist seither ein touristisches und kulturelles Aushängeschild der Region Schwarzbubenland und der Nordwestschweiz.

Auf dem geführten Rundgang wurden wir in eine längst vergangene Epoche versetzt. Je nach finanziellen Möglichkeiten erfreute sich die Familie im 19. Jahrhundert an einem einfachen Musikdösli oder einer komplexen Musikdose mit mehreren Melodien.

Ein absolutes Highlight war sicherlich das Reproduktionsklavier. Dank dieser Technik, welche Anfang des 20. Jahrhunderts entwickelt wurde, können grosse Interpreten noch heute in absolut perfekter Qualität erlebt werden.

In der Werkstatt bekamen wir viel Fachwissen vermittelt und entdeckten diverse skurrile Entwicklungen von Musikautomaten.

Anschliessend wurden wir, von der rein technischen, nachvollziehbaren Welt in eine spirituelle versetzt: Wir besuchten das Goetheanum in Dornach. Dort befindet sich das Zentrum der Allgemeinen Anthroposophischen Gesellschaft, welche von Rudolf Steiner gegründet wurde. Durch die kompetente Führung erfuhren wir viel Wissenswertes über diese Gesellschaft. Kurt Remund, zuständig für die Bauadministration, vermittelte jedoch auch viel Wissen um die sehr spezielle Architektur des Goetheanums und der umliegenden Gebäude sowie deren historischer Hintergrund.

Nach so viel Kultur und Bildung waren dann wieder die ganz profanen, weltlichen Ansprüche zu befriedigen: Die Swissgaräntler hatten Hunger und Durst. Doch auch dieser Teil des Anlasses hatte seinen kulturellen Hintergrund. Denn gefafelt wurde in historischen Gemäuern, dem ehemaligen Kloster Dornach. Wo früher Mönche sich in Beten und Bescheidenheit übten, haben wir ein üppiges, vorzügliches Mahl genossen.

Wir haben den feierlichen Rahmen zum Anlass genommen, das jüngste Mitglied im Kreise der Swissgarant-Betriebe willkommen zu heissen. Der 17. Betrieb, welche die anspruchsvolle Zertifizierung erfolgreich abgeschlossen hat, ist die Carrosserie Baumann & Wild in Affoltern am Albis. Sandra und Felix Wild durften das Zertifikat verdientermassen entgegennehmen.









